

## BESCHLUSSVORLAGE

an den Gemeinderat  
zur  
öffentlichen Gemeinderatssitzung am 13. Dezember 2023

### **FESTSTELLUNG** des **Jahresabschlusses des Eigenbetriebes Breitbandversorgung Stadt Tengen** für das **Wirtschaftsjahr 2020** **(01.01. bis 31.12.2020)**

Dem Gemeinderat werden gemäß den Bestimmungen der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der jeweils gültigen Fassung sowie der §§ 9 und 16 des Eigenbetriebsgesetzes in der jeweils gültigen Fassung der Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang) sowie der Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2020 vorgelegt.

Der Gemeinderat wird um folgende Beschlussfassung gebeten:

Der Jahresabschluss – Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang – des Eigenbetriebes Breitbandversorgung Stadt Tengen für das Wirtschaftsjahr 2020 (01.01.-31.12.2020) wird wie folgt festgestellt.

#### **1. Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2020**

1.1	Bilanzsumme	2.687.194,29 €
1.1.1	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	- das Anlagevermögen	764.887,34 €
	- das Umlaufvermögen	1.771.914,48 €
	- den nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrag	150.392,47 €
1.1.2	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	- buchmäßiges Eigenkapital	0,00 €
	- Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen	1.874.824,22 €
	- die Rückstellungen	3.160,00 €
	- die Verbindlichkeiten	809.210,07 €

#### **2. Jahresfehlbetrag aus der Gewinn- und Verlustrechnung 93.111,53 €**

2.1	Summe der Erträge	1.789,85 €
2.2	Summe der Aufwendungen	94.901,38 €
2.3	Der Jahresfehlbetrag wird auf neue Rechnung vorgetragen.	

Liquide Mittel bestehen im Eigenbetrieb Breitbandinfrastruktur keine. Die Liquiditätslage ist dennoch gesichert, da die Stadt Tengen ausreichend liquide Mittel zur Verfügung stellt. Zahlungen werden über die Einheitskasse der Stadt Tengen abgewickelt.

### **III. Voraussichtliche Entwicklung mit Hinweisen auf wesentliche Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung**

#### 1. Risikobericht

Derzeit befindet sich der Baufortschritt hinter den ursprünglichen Planungen. Die bereits für das Jahr 2019 geplanten Baumaßnahmen in den Ortsteilen Talheim, Uttenhofen und Wiechs sowie die Netzanbindung an den Glasfaserknoten Blumberg-Kommingen wurden im Geschäftsjahr nicht realisiert. Wie sich diese Verzögerungen auf den gesamten Zeitplan auswirken, bis das Glasfaser-Signal vom Betreiber aufgeschaltet werden kann, ist derzeit noch ungewiss.

#### 2. Ausfallrisiken


Wertberichtigungsbedarf an den aktivierten Herstellungskosten sind aktuell nicht erkennbar.

#### 3. Prognosebericht

Die für das Jahr 2021 geplanten weiteren Investitionen in die Errichtung des Breitbandnetzes betragen T€ 3.678. Dabei wird mit Investitionszuschüssen in Höhe von T€ 2.798 gerechnet. Umsatzerlöse sind mit T€ 30 angesetzt. Das Jahresergebnis ist mit T€ -30 geplant. Die Überprüfung dieser Planwerte erfolgt im Rahmen des Jahresabschlusses 2021.

Im Frühjahr 2021 hat die KfW Bankengruppe ein weiteres Darlehen über T€ 500 ausgereicht.

Tengen, den 30. Januar 2023

  
Marian Schreier  
Betriebsleiter



3. Verwendung der für das Wirtschaftsjahr  
nach § 14 Abs. 3 EigBG für den Haushalt der  
Gemeinde eingeplanten Finanzierungsmittel --,--
4. Dem Bürgermeister soll anstelle der Werkleitung Entlastung in seiner  
Eigenschaft als Betriebsleiter des Eigenbetriebes Breitbandversorgung Stadt  
Tengen erteilt werden.

Tengen, den 04.12.2023

(Gök)  
Bürgermeister

(Cristiani)  
Kämmerer

Anlage:

Jahresabschluss zum 31.12.2020 des Eigenbetriebes Breitbandversorgung

# Lagebericht Eigenbetrieb Breitbandversorgung Stadt Tengen zum 31. Dezember 2020

## I. Geschäftsverlauf 2020

Die deutsche Wirtschaft ist nach einer zehnjährigen Wachstumsphase im Jahr 2020 in eine tiefe Rezession geraten. Die Corona-Pandemie hinterließ in nahezu allen Wirtschaftsbereichen deutliche Spuren. Das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt (BIP) war im Jahr 2020 um 5% niedriger als im Vorjahr.

Für den Eigenbetrieb Breitbandversorgung hat die gesamtwirtschaftliche Entwicklung jedoch nur einen begrenzten Einfluss.

Der Eigenbetrieb hat derzeit die Aufgabe die Errichtung der Breitbandinfrastruktur der Stadt Tengen zu planen und durchzuführen. Künftig wird der Eigenbetrieb das errichtete Breitbandnetz langfristig verpachten.

Der Eigenbetrieb Breitbandversorgung wurde zum 1. Januar 2019 gegründet. Bis dahin wurde diese Tätigkeit als Regiebetrieb im Kernhaushalt geführt.

Der Eigenbetrieb erzielte im Geschäftsjahr 2020 einen Jahresfehlbetrag in Höhe von T€ 93. Der Wirtschaftsplan sah für das Jahr 2020 einen Fehlbetrag in Höhe von T€ 41 vor.

Die für das Jahr 2020 geplanten Umsatzerlöse in Höhe von T€ 10 sind noch nicht realisiert worden. Das Ergebnis resultiert im Wesentlichen aus sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von T€ 94. Davon entfallen T€ 87 auf den Verwaltungskostenbeitrag an die Stadt Tengen, geplant waren hierzu T€ 38. Als nächstgrößten Posten sind Beratungskosten (inklusive Kosten für die Abschlusserstellung) in Höhe von T€ 4 entstanden, bei der Planung waren hierzu T€ 10 berücksichtigt.

## II. Darstellung der Lage

Die Vermögenslage zum Geschäftsjahresende ist zum einen durch die, sich noch im Bau befindliche Breitbandinfrastruktur (T€ 765) und sonstige Vermögensgegenstände (T€ 1.772) geprägt. Letztere resultieren aus beschiedenen aber noch nicht ausbezahlten Fördermitteln (T€ 1.690) sowie aus Forderungen aus Umsatzsteuern der Jahre 2019 und 2020 (T€ 82).

Zum anderen weist die Passivseite Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Tengen in Höhe von T€ 298 aus. Die Verbindlichkeiten gegenüber der KfW Bankengruppe valutieren zum Abschlussstichtag in Höhe von T€ 500. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind in Höhe von T€ 11 und Rückstellungen für Abschlusskosten in Höhe von T€ 3 bilanziert.

Der nicht durch Eigenkapital gedeckte Fehlbetrag beträgt zum Abschlussstichtag T€ 150.



Liquide Mittel bestehen im Eigenbetrieb Breitbandinfrastruktur keine. Die Liquiditätslage ist dennoch gesichert, da die Stadt Tengen ausreichend liquide Mittel zur Verfügung stellt. Zahlungen werden über die Einheitskasse der Stadt Tengen abgewickelt.

### **III. Voraussichtliche Entwicklung mit Hinweisen auf wesentliche Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung**

#### 1. Risikobericht

Derzeit befindet sich der Baufortschritt hinter den ursprünglichen Planungen. Die bereits für das Jahr 2019 geplanten Baumaßnahmen in den Ortsteilen Talheim, Uttenhofen und Wiechs sowie die Netzanbindung an den Glasfaserknoten Blumberg-Kommingen wurden im Geschäftsjahr nicht realisiert. Wie sich diese Verzögerungen auf den gesamten Zeitplan auswirken, bis das Glasfaser-Signal vom Betreiber aufgeschaltet werden kann, ist derzeit noch ungewiss.

#### 2. Ausfallrisiken


Wertberichtigungsbedarf an den aktivierten Herstellungskosten sind aktuell nicht erkennbar.

#### 3. Prognosebericht

Die für das Jahr 2021 geplanten weiteren Investitionen in die Errichtung des Breitbandnetzes betragen T€ 3.678. Dabei wird mit Investitionszuschüssen in Höhe von T€ 2.798 gerechnet. Umsatzerlöse sind mit T€ 30 angesetzt. Das Jahresergebnis ist mit T€ -30 geplant. Die Überprüfung dieser Planwerte erfolgt im Rahmen des Jahresabschlusses 2021.

Im Frühjahr 2021 hat die KfW Bankengruppe ein weiteres Darlehen über T€ 500 ausgereicht.

Tengen, den 30. Januar 2023

  
Marian Schreier  
Betriebsleiter

